

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

JUBILÄUM
33 JAHRE
Nachtfrauen
Schapbach
am
12. Januar
2019
Cocktail- und
Likörbar
BEHEIZTES PARTYZEIT
Showprogramm
LIVE-MUSIK
Eintritt:
ab 18 Jahren
Hamperleverein Schapbach e.V.

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Neujahrsempfang des Bürgermeisters 2019 im Blauen Salon

Bürgermeister Thomas Geppert begrüßte zahlreiche Gäste beim diesjährigen Neujahrsempfang am Dreikönigstag im Großen Rathaussaal in Wolfach: die Landtagsabgeordnete Marion Gentges (CDU), die Kreistagsabgeordneten Kordula Kovac (CDU) und Jürgen Nowak (FW), seinen Amtsvorgänger Bürgermeister a. D. Gottfried Moser sowie seine Bürgermeister-Kollegen aus Oberwolfach Matthias Bauernfeind und Hornberg Siegfried Scheffold. Entschuldigt hatten sich Bundestagsabgeordneter Herr Thorsten Frei und die Landtagsabgeordnete Frau Sandra Boser (Grüne).

Zu Beginn seiner Ansprache wünschte Bürgermeister Geppert allen Anwesenden ein „Gutes Neues Jahr sowie das immer wieder notwendige Quäntchen Glück“. Er wünschte allen, „dass der jeweils eigene Blick auf das Wesentliche in unserem Umfeld geschärft wird, dass miteinander gesprochen und gegenseitig zugehört wird.“



Bürgermeister Geppert gab einen Jahresrückblick auf die großen Projekte von 2018, wie z. B. die Dach- und Fassadensanierung des Spitalgebäudes, den Start der Sanierung der Schlosshalle, die Erschließung am Vorstadtberg, die Anschaffung eines Radladers, erfolgte Erschließungsarbeiten im Bereich der Eigenbetriebe Wasser/Abwasser sowie große Veranstaltungen, z. B. das VW Veteranentreffen. Den Jahresrückblick für alle Haushalte wird es in diesem Jahr aufgrund von Personal-

engpässen nicht geben.

Herr Geppert gab einen Ausblick auf 2019: „Vor uns liegt nun ein vielfältiges Jahr mit teils neuen Aufgaben“. Er verwies auf zu treffende wesentliche Grundsatzentscheidungen hinsichtlich der Schulentwicklung. Darüber hinaus gelte es, einen mittelfristigen Fahrplan mit „Leitplankencharakter“ zu erarbeiten, der immer wieder zur Kursüberprüfung der kommunalen Reise heranzuziehen ist mit Blick auf die möglichen finanziellen Rahmenbedingungen. Herr Geppert ging auch auf die anstehenden Wahlen in diesem Jahr ein und gab bekannt, dass er bei der diesjährigen Kreistagswahl auf der Kandidatenliste der „Freien Wähler-Liste“ kandidieren werde.

„Das öffentliche Leben wird durch ehrenamtlichen Einsatz getragen und gestaltet“, betonte Bürgermeister Thomas Geppert. Er dankte besonders dem Helferkreis „Netzwerk für Integration“ für die vielseitige Unterstützung und Integration der in Wolfach lebenden Flüchtlinge. Geehrt wurde für sein großes ehrenamtliches Engagement im Zusammenhang mit der Sanierung der Schlosshalle als 1. Vorsitzender des Fördervereins Alter Bahnhof/Schlosshalle e. V. Manfred Schafheutle. Große Leistung habe auch Andreas Grabsch erbracht, der über zwei Jahre im Vorfeld das im

Juni stattgefundenere erfolgreiche VW Veteranentreffen organisierte. Blumenpate Josef Hohmann kümmerte sich mehr als 20 Jahre um das schöne Stadtbild von Wolfach. Herr Walter Schmider (ehemaliger Grund und Hauptschullektor) wurde im Sommer 2018 mit dem Senator-Ehrenamtspreis der Hubert-Burda-Stiftung ausgezeichnet. Er hat die Kommunalpolitik, das kulturelle Leben und vor allem die Erwachsenenbildung geprägt.



Foto: Offenburger Tageblatt

Ein besonderer Höhepunkt des Empfanges war die Weihe der drei neuen, handgestickten Schwenkfahnen mit den Wappen von Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach. Pfarrer Hannes Rümmele übernahm die Segnung. Er betonte, dass eine Fahne als Zeichen für eine Gemeinschaft stehe.



Auch für Privatpersonen können ab dem Frühjahr Fahnen mit den Ortsteilwappen über die Stadtverwaltung Wolfach erwerben.



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 07834/8353-0
 Telefax 07834/8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte, Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles, Veranstaltungen Sarah Künstle 8353-52
 Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen Gerhard Maier 8353-50
 Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Antonella Herrmann (n. Vereinb.) 8353-15
 Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Gerhard Schneider, Sonja Wälde 8353-23
 Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riestler 8353-21
 Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26
 Feuerwehr, Forst Kristina Blum 8353-24
 Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31
 Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Kathrin Welle 8353-34
 Standesamt Doris Glunk 8353-35
 EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtansanierung, Martina Hanke 8353-42
 Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44
 Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-70
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71
 Störungsdienst 8353-74
 Wasserversorgung 8353-79
 Telefax 8353-79
Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach
Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

- Luisenstr. 2, 77709 Wolfach**
- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
 - Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
 - Betreutes Wohnen 07835 8385-10
 - Essen auf Rädern 07834 8385-24
- Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach**
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal

+ Demenzagentur Kinzigtal
Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaas Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Apotheken-Bereitschaftsdienst
Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 10.01.2019 Stadt-Apotheke Hornberg
- Freitag, 11.01.2019 Schloss-Apotheke Wolfach
- Samstag, 12.01.2019 Apotheke zur Eiche Hausach
- Sonntag, 13.01.2019 Linden-Apotheke Oberwolfach
- Montag, 14.01.2019 Apotheke Steinach
- Dienstag, 15.01.2019 Stadt-Apotheke Haslach
- Mittwoch, 16.01.2019 Stadt-Apotheke Zell
- Donnerstag, 17.01.2019 Kinzigtal-Apotheke Haslach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Die anwesenden Jungbürger/innen erhielten von Bürgermeister Geppert ihren Bürgerbrief, verbunden mit dem Aufruf, dass die heutige Gesellschaft den Einsatz von jungen und couragierten Menschen mehr denn je brauche und Sie sich auch aktiv an den bevorstehenden diesjährigen Wahlen aktiv beteiligen mögen.



Bürgermeister Thomas Geppert kündigte an, dass der bisherige Neujahrsempfang künftig in erweitertem Format stattfinden wird. Die interessierte Bevölkerung ist ab kommendem Jahr zu einem Bürgerempfang für Alle eingeladen. Als Örtlichkeit bietet sich die dann neu sanierte Schloßhalle an. Der letztendliche Termin wird im Laufe des Jahres bekanntgegeben.

Bevor zum Stehempfang eingeladen wurde dankte Bürgermeister-Stellvertreter Peter Ludwig Herrn Geppert für sein Engagement im Amt und auch der gesamten Stadtverwaltung. „Wir Gemeinderäte haben Vertrauen in Ihre Arbeit“ so betonte Peter Ludwig.



Zum Abschluss segneten die Sternsinger das Rathaus, ehe sich alle Anwesenden zum abschließenden Stehempfang bei Getränken und einem kleinen Imbiss einfanden. Der Neujahrsempfang wurde stimmungsvoll musikalisch von MusikschülerInnen der Musikschule Offenburg/Ortenau Zweigstelle Wolfach umrahmt.



Foto: Offenburger Tageblatt

Kathrin Welle neue stellvertretende Hauptamtsleiterin

Am 02.01.2019 hat die aus Hausach stammende Verwaltungsfachwirtin Kathrin Welle ihren Dienst bei der Stadtverwaltung angetreten. Sie folgt Mike Lauble nach, der im Oktober 2018 nach Hofstetten gewechselt war.

Zu ihrem Aufgabengebiet gehören u. a. die Stellvertretung des Hauptamtsleiters, das Sachgebiet Schulen und Kindergärten, die Öffentlichkeitsarbeit, die Protokollführung im Gemeinderat, Angelegenheiten der Ausbildung sowie der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes der städtischen Bediensteten. Zudem wird sie zur Standesbeamtin ausgebildet und bestellt werden.

Kathrin Welle ist gelernte Verwaltungsfachangestellte und hat im Jahre 2014 den Lehrgang zur Verwaltungsfachwirtin erfolgreich abgeschlossen. Sie war bisher im Hauptamt der Stadt Hausach tätig.

Zu ihren privaten Interessen zählt in erster Linie die Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e. V., hier leitet sie die Gruppe der 12-15-jährigen.



Bürgermeister Thomas Geppert hieß Kathrin Welle an ihrem ersten Arbeitstag in Wolfach herzlich willkommen und wünschte ihr viel Erfolg für ihre Arbeit bei der Stadtverwaltung.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Agentur für Arbeit informiert

Agentur für Arbeit geschlossen

Am Mittwoch, 16. Januar 2019, sind die Agentur für Arbeit Offenburg sowie die Geschäftsstellen Achern, Hausach, Kehl, Lahr und Oberkirch wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen.

Die Service-Center sind erreichbar unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00* (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20* (Arbeitgeber). * Diese Anrufe sind kostenfrei.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 15.12.2018 und alle Reisepässe, welche bis zum 08.12.2018 beantragt wurden, eingetroffen sind. **Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.** Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

Kontakt:

Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de
 Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, mikrozensus@stala.bwl.de

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Rennrad grau-rot
- City-Roller blau-schwarz

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2018

TOP 1: Frageviertelstunde

Herr Manfred Maurer, 1. Vorsitzender des AWO Ortsvereins Wolfach äußert sich zu der unter TOP 6 zu beratenden Ferienbetreuung und sieht hier die Stadt in der Pflicht.

TOP 2: Auftragsvergaben zur Herstellung und Montage des Geländers am Gassensteg

Der Gemeinderat vergibt einstimmig den Auftrag für die Herstellung und Montage des Geländers am Gassensteg an die Fa. Schmieder, Wolfach zur Angebotssumme von 67.562,25 Euro

TOP 3: Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2019

Der Gemeinderat nimmt von der Betriebsplanung des Amtes für Waldwirtschaft – Forstbezirk Wolfach – für das Forstwirtschaftsjahr 2019 zustimmend Kenntnis. Die Planzahlen werden dem Haushaltsplan für das Jahr 2019 zugrunde gelegt.

TOP 4: Schulentwicklung: Grundsatzbeschlüsse hinsichtlich dauerhaftem Erhalt aller vorhandenen Schularten sowie Einführung einer Ganztagsbeschulung an allen Schulen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a) Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) dauerhaft am Standort Herlinsbachschule zu erhalten und als Schulträger dessen weitere Schulentwicklung mit zu tragen.
- b) Die Rahmenbedingungen für eine Ganztagsbeschulung an jeder Schulart (Grundschule und Realschule) zu schaffen.
- c) Bei den weiteren Planungen die Realschule betreffend, die kombinierte Nutzung Festhalle/Mensa als gesetzten Planungsbestandteil zu berücksichtigen.

TOP 5: Fortführung der Schulsozialarbeit

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung (Stadtrat Schneider), die Schulsozialarbeit unabhängig von der Zuschussituation unbefristet fortzuführen.

TOP 6: Beteiligung am AWO-Ferienprogramm

Der Gemeinderat beschließt mit neun Ja-Stimmen und fünf Gegenstimmen (Stadträtin Heitzmann, Stadträte Boser, Haller, Heil und Kessler) die Verwaltung damit zu beauftragen, eine personelle Unterstützung der AWO für die Planung, Vorbereitung und Leitung der Ferienbetreuung aus dem Kreis der städtischen Mitarbeiter zu prüfen. Der dadurch entstehende Personalmehraufwand ist mit der AWO abzurechnen, ggf. sind die Teilnehmerentgelte durch die AWO entsprechend anzupassen. Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat auf Antrag von Stadtrat Schneider, eine Härtefallregelung aufzu-

nehmen. Dieser Antrag wird mit 8 Ja- Stimmen, einer Stimmenthaltung (Bürgermeister Geppert) und vier Gegenstimmen (Stadträtin Heitzmann, Stadträte Boser, Haller und Kessler) angenommen.

TOP 7: Neukalkulation der Wassergebühren zum 01.01.2019

1. Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr zum 01.01.2019.
2. Die Wasserversorgungsgebühr wird für das Jahr 2019 auf unverändert 2,80 Euro je Kubikmeter Frischwasser festgesetzt.
3. Der Gemeinderat legt in Ausübung seines Ermessens folgendes fest:
 - a) Verwaltungskostenbeitrag
Der Verwaltungskostenbeitrag wird unter Anwendung der in Anlage 1 zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr festgesetzten Prozentzahlen und Berechnungsmethode ermittelt.
 - b) Abschreibungen
Die Abschreibung erfolgt linear von den Anschaffungs- und Herstellungskosten nach den in der Anlage 2 zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr genannten Abschreibungssätzen.
 - c) Miete für die Mitbenutzung von Bauhofräumen
Für die Mitbenutzung von Räumen durch den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ im städtischen Bauhof wird die Miete auf 8.600 nach der Ermittlung in Anlage 3 zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr festgesetzt.
 - d) Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals
Die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals erfolgt nach der Berechnung in Anlage 5 zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr. Der kalkulatorische Zinssatz wird dabei für das Jahr 2019 auf 4,00% festgesetzt.

TOP 8: Bekanntgaben von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

TOP 9: Bekanntgaben

TOP 10: Vollzugsbericht

TOP 11: Anfragen

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Gleichzeitig zeigte die Anwendung, welche Chancen in modernen informationstechnischen Systemen stecken können.



Schüler/-innen des SG11 erleben den Kölner Dom in der virtuellen Welt



An der Herlinsbachschule Wolfach fanden für die 3. und 4. Klassen die Bundesjugendspiele im Geräteturnen statt. Das Üben über mehrere Wochen hatte sich gelohnt. Es konnten 41 Ehrenurkunden und 29 Siegerurkunden vergeben werden.

Bei den Jungen erturnten sich Matteo Marino und Clemens Schmid (beide 4a) die volle Punktzahl, so dass sie sich den 1. Platz teilen und einen Preis entgegennehmen durften. Knapp dahinter kam Ferdinand Bonath auf den 3. Podestplatz, ihm fehlten nur 0,5 Punkte.

Bei den Mädchen wurde Luisa Kremer (3a) mit der höchstmöglichen Punktezahl 1. Schulsiegerin. Den 2. Platz teilten sich mit 1,5 Punkten Abstand Samia Münzer (4a) und Julia Triller (3a).

Begeistert waren alle beim Abschlusspiel Gefängnisball dabei.

Weitere Ehrenurkunden erhielten:

3a: Rafael Santos, Felix Gewalt, Moritz Fuhlert, Finja Wöhrle, Lea Eberhard, Marie Moosmann, Elena Riedel

3b: Luan Wolber, Raphael Sum, Nils Schmid, Simon Förster, Sophia Edele, Selina Wöhrle

4a: Luca Baumann, Loris Groß, Luis Benz, Fabian Lapp, Nora Moser, Jana Stepper, Mattea Sum, Luna Schwendemann, Lana Schmid, Paulina Mayer

4b: Leona Engelmann, Miya Djobo, Jana Hansmann, Sofia Meud, Vanessa Totzke, Alina Wolber, Laura Wiegand, Melissa Brückner, Selina Heizmann, Alisa Prokopev

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

**Zu Weihnachten ein virtueller Besuch des Kölner Doms
Schüler/-innen des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums an den Beruflichen Schulen Wolfach tauchen im Informatik-Unterricht in die Welt der Virtuellen Realität ein.**

Die Schüler/-innen des SG11 konnten mithilfe Ihres eigenen Handys und einer VR-Brille den Kölner Dom virtuell besichtigen. Beim Rundgang durch das historische Gebäude erfuhren sie viel über die Geschichte des Doms, beginnend von der Grundsteinlegung, bis in die heutige Zeit.

Sogenannte VR-Anwendungen besitzen auch im Bereich der Bildung das Potenzial, komplexe Inhalte in einer virtuellen Umgebung auf besonders anschauliche Art und Weise erlebbar zu machen. Die Beruflichen Schulen Wolfach haben dazu im Fach Informatik insgesamt 10 neue VR-Brillen beschafft. Mit diesen VR-Brillen können Schüler ihr eigenes Handy nutzen, um über eine zuvor installierte App in die virtuelle Welt einzutauchen.

Die Schüler nutzten hierzu die App "WDR 360 VR" und zeigten sich begeistert, wie realitätsnah der Rundgang durch die Hallen des Kölner Doms sein konnte. Im Unterricht lösten die Schüler damit ein vorweihnachtliches Quiz.





Sonntag
13.01.2019 18 Uhr
 Rathausaal Wolfach

Die Herren Männer

Chansons und Texte von
 Tucholsky, Hollaender,
 Ringelnatz, Bienert,
 Kästner, u.a.

Friederike Duetsch Gesang
Maria Bittel Klavier

Vorverkauf
 Tourist-Information
 Hauptstraße 41, Wolfach
 Telefon 07834 835353

Veranstalter



Mit freundlicher
 Unterstützung von

- Bankhaus Faisst
- Steuerberater Reisch & Künstle
- della torre werbedesign
- Trötz Müller Augenoptik
- Schloss Apotheke
- Elithera Gesundheitszentrum
- Taxi Heizmann
- Sparkasse Wolfach

Künstlerische Leitung
Oliver Schell



Graf-Heinrich-Schule Hausach-Wolfach

Einladung

zusätzlicher Elterninfo-Abend
Vorstellung des Konzepts der Gemeinschaftsschule Hausach

Termin: Mittwoch, 16. Januar 2019

um 19.00 Uhr in der Aula der Graf-Heinrich-Schule

Kindergärten

Kindertagesstätte Pfiffikus

Ein herzliches Dankeschön

Mit großem Stolz nahmen wir Erzieherinnen der Kita Pfiffikus den großzügigen Scheck unseres Elternbeirates und somit der ganzen Elternschaft auf der Abschiedsfeier von Jacqueline Kaspar entgegen. Einmal mehr wurden wir mit der Gesamteinnahme aus Spielebasar und Linzertortenverkauf von insgesamt 1640 Euro beschenkt.

Den Kindern können so „Extrawünsche“ erfüllt bzw. auch mal etwas kostspieligere Materialien zur Verfügung gestellt werden. Letztes Jahr wurden beispielsweise aufblasbare Fußballtore, ein Wassertisch für den Forscherbereich, eine Kindersitzgarnitur für den Wald oder auch einen neuen Puppen- und Einkaufswagen für das Rollenspielzimmer davon angeschafft.

Wir achten selbstverständlich darauf, dass alle Kinder von diesen Spenden profitieren.

Wir bedanken uns nochmal ausdrücklich für den unermüdlischen Einsatz und die tatkräftige Unterstützung aller Eltern während des ganzen Jahres für unsere Einrichtung.



Natürlich möchten wir uns auch auf diesem Wege für das Weihnachtsgeschenk der Elternschaft im Namen aller Mitarbeiter ganz herzlich bedanken.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



FC Kirnbach 1956 e.V.

Hallenbezirkspokal in Wolfach

Am kommenden Wochenende findet in der Wolfach Real-schulhalle die Zwischenrunde im Jugendbezirkspokal in verschiedenen Altersklassen statt.

Los geht's am Samstag um 11.30 Uhr mit der E-Jugend. Während hier 5 zweite Mannschaften aus dem oberen Kinzigtal um Tore und Punkte kämpfen, sind in der ersten Gruppe der C-Jugend männlich auch die Mannschaften des Offenburger FV und der SG Zunsweier am Start. Für diese beginnt das Turnier um 13.30 Uhr. In der zweiten Gruppe der C-Juniorinnen kommt es unter anderem zu den Lokalderbys zwischen den SC Lahr und dem FV Sulz sowie zwischen dem SV Oberwolfach und der SG Kirnbach.

Am Sonntag zeigen dann die weiblichen Jugendmannschaften ihr Können. Ab 10.30 Uhr kämpfen in der ersten Gruppe die C-Juniorinnen aus Sand, Lahr, Hofstetten und der SG Kirnbach 2 um den Einzug in die Finalrunde. In der zweiten Gruppe spielen die Gastgeberinnen gegen den SC Kappel und den SV Ödsbach.

Abgeschlossen wird das Turnierwochenende dann mit der Zwischenrunde der B-Juniorinnen, die ab 13.30 Uhr ebenfalls in zwei Gruppen mit je 4 Mannschaften gegeneinander antreten. Die erste Gruppe bilden die Teams aus Hofstetten, Lahr, Gengenbach und Kirnbach. Für die zweite Gruppe haben sich der SC Friesenheim, der SC Sand, der SV Dörlinbach und der SV Ödsbach qualifiziert.

Ausrichter des Turniers ist der Bezirk Offenburg des Südbadischen Fußballverbands. Gastgeber vor Ort ist die Jugendabteilung des FC Kirnbach, die auch wieder bestens für das leibliche Wohl von Aktiven und Zuschauern sorgen wird und sich darüber freuen würde, möglichst viele Zuschauer in der Halle begrüßen zu dürfen.

Kolpingsfamilie Wolfach besucht die Schlosskapelle

Was haben wir für ein Kleinod im Zentrum der Stadt! Und nun gibt es die Gelegenheit für alle, die genaueres erfahren möchten, es im Rahmen einer qualifizierten Führung zu erkunden. Hubert Kiefer, der sich mit Herzblut um die Belange der Kapelle kümmert, gewährt der Kolpingsfamilie und interessierten Gästen einen umfassenden Einblick hinter die Kulissen und zeigt die verborgenen Schätze des Gotteshauses.

Termin ist der Mittwoch 16. Januar 2019. Beginn ist um 19:00 Uhr

Die Kolpingsfamilie Wolfach und das Kath. Bildungswerk laden herzlich ein.



Jahresprogramm 2019 – Schwarzwaldverein Wolfach

Mit dem neuen Programmheft 2019 kann die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach seinen Mitgliedern und Gästen erneut ein prall gefülltes Jahresprogramm mit rund 60 Veranstaltungen und Angeboten anbieten. Herzlichen Dank für die unzähligen Stunden, die Robert Fritschy bis zur druckreifen Fassung daran gesessen und gearbeitet hat.

Das Programmheft wurde bereits verteilt bzw. kann bei Wanderwart Jochen Pilsitz (Tel.: 07834 9691) angefordert werden. Auf unserer Homepage www.schwarzwaldverein-wolfach.de findet man das Jahresprogramm wie immer als blätterbare pdf-Datei eingestellt.

Die Wintersportler bieten vom 01. – 03. Februar ein kombiniertes Langlauf- und Schneeschuhwochenende in Hittisau im Bregenzer Wald an. Die Veranstaltung ist ausgebucht, es wird eine Warteliste geführt. Rund dreißig Teilnehmer haben sich dafür angemeldet. Darüber hinaus bietet Walter Beitz witterungsabhängig Langlauftermine an, Herbert Haaser weitere Schneeschuh-Touren für Anfänger und Fortgeschrittene. Am 20. Januar nimmt die Ortsgruppe am Bezirks-Winterwandertag in St. Roman teil.

Unser Aushängeschild, die vereinseigene Hohenlochenhütte mit renoviertem Anbau und Übernachtungs-Pod am Westweg, öffnet am 06. April ihre Pforten und startet in die sieben Monate währende Saison um diese am 26. Oktober mit dem Hüttenabschluss zu beenden. Die Hütten dienstler wandern am 05. Januar 2020 aufs Käppele.

Das umfangreichste Angebot findet sich für die Wanderer. Hier haben Wanderwart Jochen Pilsitz und seine Tourenleiter wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So führt die alpine Wanderwoche vom 01. – 06. August nach Südtirol in die Marktgemeinde Naturns im Etschtal bei Meran. Kurze Entfernungen und Touren in Naturns, dem Etschtal und Meran 2000 stehen auf dem Programm. Anmeldeschluss ist der 01. März 2019. Die Organisation liegt beim 1. Vorsitzenden Siegbert H. Armbruster.

Eine sportliche Überraschungswanderung im September (15.09.) mit Urs von Zelewski, der Hexensteig in Lautenbach mit Walter Beitz (05.05.), die Tour mit Robert Fritschy auf den Hörnleberg (14.04.), zwei Wanderungen im Harmersbachtal (24.02. Hermine Schmider und 21.07. Gisela und Josef Hermann) eine aussichtsreiche ~ in Fischerbach (31.03., Werner und Irene Armbruster), der Urwaldweg am Rohrhardsberg (23.06.) und die Grenzwanderung (10.11.) entlang der badisch-schwäbischen Grenze mit Albin Hettich stehen auf dem Programm. Im Mai (18.05.) geht es zweitägig über den Kandelhöhenweg von Waldkirch nach Freiburg mit Übernachtung in Maria Lindenberg. Im Juni (02.06.) führt uns Jürgen Heizmann auf dem Breisgauer Vierburgenweg. Mit Werner Armbruster gehen wir die vierte Etappe des Schwarzwald-Bodensee Wegs (22.09.) und durch die Gauachschlucht (14.07.). Gisela und Josef bieten am 30.06. eine Frühwanderung an. Wanderführer Herbert Haaser geht mit uns durch die Streuobstwiesen bei Herrenberg (28.04.), mit Wanderscout Anna Faller durch Lotenbachklamm und Wutachschlucht bei Lenzkirch (29.09.), zu einer Wanderung im Feldberggebiet mit Hofführung und Vesper auf einem Demeterhof (03.10.) und abschließend zur Donaufelsentour (13.10.) beim Donaudurchbruch bei Fridingen.

Röcklehofbauer Franz Bruder aus dem Grafenloch in Kirnbach informiert am 16. Juni über die Rückkehr des Wolfes und die Offenhaltung der Landschaft. Ein aktuelles Thema das bewegt. Und mit dem Sommerbiathlon in Kippenheim (Robert Fritschy, 07.07.) gehen wir neue Wege. Am Wochenende 19./20. Oktober wird wieder eine Nachtwanderung mit Übernachtung in Mehrbett schlafräumen auf der Hark (Anmeldeschluss 01.07., Siegbert H. Armbruster) veranstaltet. Der Besuch des Esslinger Mittelalter-Weihnachtsmarkts im Dezember schließt das Wanderjahr ab.

Unsere bisherigen Mittwochswanderer heißen nun Wochentagswanderer. Zwölf Touren sind aktuell überwiegend in Wolf- und Kinzigtal geplant, aber auch auf dem Flößerwegle in Alpirsbach, dem Gutacher Tälertalweg, dem Föhrenbühl (2x) und dem Lösshohlwege-Pfad am Kaiserstuhl. Jedes Jahr dabei: die traditionelle Wanderung aufs Käppele (21.11.) und die Nikolauswanderung (06.12.) zum Jahresabschluss. Als Wanderführer sind Paula und Jochen Pilsitz, Karl-Heinz Mietzner, Ingrid Belli, Albin Hettich, Hermine Schmider sowie Karl und Anita Ruhe tätig. Ein jährlicher Höhepunkt für unsere älteren und nicht mehr so mobilen Mitglieder ist die „Fahrt ins Blaue“, die am 25. August zum

Zuckerfest mit großer Blumenparade in Erstein führt. Organisation Robert Fritschy.

Fünf Mal trifft und besucht man Wanderfreunde: am Neujahrstag die Gutacher Ortsgruppe zu Glühwein und Schinken auf dem Farrenkopf, am 1. Mai und 28. August die Ortsgruppe Oberes Murgtal. Am 07. Juli kommt die Ortsgruppe Tennenbronn und am 03. November geht es gemeinsam mit der OG Oberwolfach nach Hausach mit kleiner Wanderung über die Burg Husen und Besichtigung der Dorfkirche mit Klaus Lehmann.

Neben der Jahreshauptversammlung (23. März) im Kurgartenhotel mit Neuwahlen ist das Jockelesmühlenfest an Christi Himmelfahrt (30. Mai) im Kirnbachtal ein weiterer Höhepunkt im Jahresprogramm der Ortsgruppe. Zum Auftakt wird Pfarrer Stefan Voss um 10:15 Uhr einen Gottesdienst im Grünen abhalten. Anschließend serviert der Schwarzwaldverein einen Mittagstisch mit Getränken aller Art sowie Kaffee und Kuchen. Für die anwesenden Kinder wird es ein Programm geben.

Die Gruppe Jugend und Familie bietet wie in den Vorjahren monatliche Termine an. Darunter die Klassiker Ostereiersuchen am Biesle am 22. April und „Waldweihnacht auf St. Jakob“ am 21. Dezember. Informationen zu weiteren Terminen erfolgen in Kürze.

Die Nordic-Walking Gruppe startet unter Leitung von Andrea Schillinger am 03. April in die neue Saison. Die Gruppe, die sich in der Regel jede Woche am Mittwochnachmittag um 17:30 Uhr am Kurgartenhotel trifft, ist immer um 90 Minuten herum unterwegs. Unsere Übungsleiterin wird Sie einweisen und Tipps zur Verbesserung der Laufhaltung geben.

Vorankündigung – alpine Wanderwoche 2019 in Südtirol, Naturns

Die Schwarzwaldvereinsortsgruppe Wolfach richtet seine alpine Wanderwoche 2019 vom 01. bis 06. August in Südtirol in der Marktgemeinde Naturns aus. Untergebracht werden die Teilnehmer im Kleinkunst-Hotel Kreuzwirt bei der Familie Christanell, www.kreuzwirt.net. Das Haus liegt direkt im Zentrum von Naturns. Innerhalb von fünf Gehminuten finden sich alle öffentlichen Einrichtungen und Einkaufsmöglichkeiten. Viele Wanderungen können wir direkt vom Hotel aus starten. An- und Abreise erfolgen im 50-Sitzer Reisebus mit WC und Klimaanlage. Durch die sehr gute Anbindung an den ÖPNV verbleibt der Bus nicht in Naturns. Leitung und Organisation liegen bei Siegbert H. Armbruster.

Die Wanderungen finden in Naturns, im Bereich des Etschtals und bei Meran (Meran 2000) statt. Grundsätzlich bilden wir zwei Gruppen: Leistungsgruppe L (max. ca. 1.300 Höhenmeter im Anstieg) und eine Normalgruppe N (max. 850 Höhenmeter im Anstieg). Die Teilnehmer sollten absolut trittsicher und in der Lage sein, viereinhalb bis sieben Stunden im alpinen Gelände zu gehen. Durch die sehr gute Anbindung an den ÖPNV können die Teilnehmer z. B. auch selbstständig einen Ruhetag mit Stadtbummel in Meran oder Besuch der Gärten von Schloss Trauttmannsdorf einlegen.

Die Teilnahme an den Touren geschieht auf eigene Gefahr. Für Unfälle oder Schäden haftete weder der Wanderführer noch die Ortsgruppe. Haftpflichtversicherung ist jedes Mitglied des Schwarzwaldvereins für Schäden gegenüber Dritten. Im Übrigen sollte jeder Teilnehmer selbst für ausreichenden Versicherungsschutz und für eine Reiserücktrittsversicherung sorgen. Den Anweisungen der Wanderführer ist Folge zu leisten.

Anmeldungen unter Angabe von „Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort“ sind ab sofort über die Homepage www.schwarzwaldverein-wolfach.de, per E-Mail unter ogr@schwarzwaldverein-wolfach.de oder telefonisch beim 1. Vorsitzenden Siegbert H. Armbruster „Tel.: 07834 864926“ möglich. Anmeldeschluss ist der 01.03.2019. Die Teilnehmer erhalten eine Bestätigung und werden erst danach aufgefordert, die Reisekosten auf das Konto der Ortsgruppe „IBAN DE7466452776000018029“, „BIC SOLADES1WOF“ zu überweisen.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 25 Personen, die maximale Teilnehmerzahl 35.

Die Übernachtung mit Halbpension, Kurtaxe, Frühstücksbuffet, dreigängigem Abendmenü und Salat inklusive Bustransfers kostet pro Person hochgerechnet

	bei 25 P	bei 30 P	bei 35 P
Im Doppelzimmer	500 Euro	475 Euro	455 Euro
Einzelzimmer	575 Euro	550 Euro	530 Euro

Beachten Sie bitte: Der Bus verbleibt nicht in Naturns. Für die Bus- und Zugtransfers vor Ort und die evtl. Nutzung von Seilbahnen fallen zusätzliche Kosten an.

Kultur im Schloss e.V.

Große Spieluhrenaussstellung im Schlossmuseum

„Spieluhren & Co. – Mechanische Wunderwerke der Musik“ lautet das Motto der Sonderausstellung von Kultur im Schloss. Im 19. und angehenden 20. Jahrhundert lauschten die Familien des wohlhabenden Bürgertums in der guten Stube den einzigartigen Klängen ihrer selbstspielenden Musikautomaten. Eine Epoche, in der Musik noch etwas ganz Besonderes war. Die Museumsbesucher werden eintauchen in die entschleunigte und entspannte, aber auch faszinierende Atmosphäre des Biedermeier; eine Zeit, in der nicht unzählige Musikstücke ständig und überall gehört werden konnten. Leihgeber aus ganz Deutschland und der Schweiz stellen weit über 100 hochwertige Exponate dieser einzigartigen, winterlich geschmückten Ausstellung zur Verfügung. Viele der Objekte werden von den beiden Experten Bernd Fritsch und Raphael Lüthi vorgeführt, gespielt und fachkundig erklärt werden. Die Öffnungszeiten: bis einschließlich Sonntag, 3. Februar 2019, samstags und sonntags, jeweils 14 bis 17 Uhr. Eintritt: 5 Euro, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren frei.



**GEWERBEVEREIN
WOLFACH**

Gewinner der Glücksguldenverlosung

Viel Freude gab es diesmal wieder beim Kuchenmarkt. Zunächst konnten sich unsere Kleinsten wie in jedem Jahr über den Besuch des Nikolaus freuen, der für jedes Kind wieder ein Geschenk bereit hielt.

Für einige Große gab es dann eine vorweihnachtliche Bescherung bei der Verlosung der Glücksguldenaktion. Da Heiligabend diesmal nahe am Kuchenmarkt lag, wurden alle Gewinne schon beim Kuchenmarkt verlost, insbesondere auch der Hauptgewinn in Form eines Einkaufsgutscheins im Wert von 500,- Euro. Im folgenden sind alle Gewinner aufgeführt:

Einkaufsgutschein im Wert von 500,- Euro

- Irmgard Sum-Marquardt, Wolfach

Reisegutschein im Wert von 250,- Euro

(Reisebüro Oberfell)

- Gertrud Schole, Tholey

Einkaufsgutschein im Wert von 250,- Euro

- Christina Stehle, Hausach
- Petra Stelzer, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 100,- Euro

- Ivonne Bürstner, Wolfach
- Ivonne Bürstner, Wolfach
- Rita Künstle, Schiltach
- Darko Todoran, Oberwolfach

Pierre Cardin Jeans im Wert von 100,- Euro (Tabak und Herrenmoden Schmidt)

- Margarete Dieterle, Oberwolfach

Reisegutschein im Wert von 100,- Euro (Heizmann Reisen)

- Egon Staiger, Wolfach

Geschenkkorb im Wert von 100,- Euro (Il Cesto)

- Julia Moosmann, Hausach

SpielVFB - Hannover 96 im Wert von 85,- Euro (Raiffeisen)

- Jasmin Schmieder, Schiltach

Digitaler Bilderrahmen (IT Serv)

- Sylke Kauter, Wolfach

Herren-Softshelljacke im Wert von 70,- Euro (Wolfacher Sportladen)

- Andreas Firner, Wolfach

Windlicht im Wert von 60,- Euro (Geiger Raumkonzepte)

- Manuela Rauef, Wolfach
- Claudia Mantel, Hausach

Einkaufsgutschein im Wert von 50,- Euro

- Airnilian Merdrou, Gutach
- Petra Giusa, Schweighausen
- Ramona Bischof-Müller, Hornberg
- Hilde Schillinger, Wolfach
- Klaus Schoch, Oberwolfach

Gutschein im Wert von 50,- Euro (3Eck und Mode)

- Luca Sauer, Wolfach

Geschenkkorb im Wert von 50,- Euro (Il Cesto)

- Lara Collmer, Bad Griesbach
- Lisa Schmieder, Wolfach

Je eine Damentasche im Wert von 50,- Euro (Live Modeladen)

- Susanne Klausmann, Wolfach
- Barbara Schondelmaier, Wolfach
- Karl-F. Mayer, Wolfach

Gutschein Gratistraining im Wert von 50,- Euro (Elithera)

- Simone Bossert, Schiltach
- Ruth Butz, Röttenberg

Dekokissen im Wert von 45,- Euro (Geiger Raumkonzepte)

- P.d. Schwabe, Wolfach
- Karola Schmider, Wolfach
- Bernd Fuhlert, Wolfach
- Heinrich Schillinger, Wolfach

Damen-Softshelljacke im Wert von 40,- Euro (Wolfacher Sportladen)

- Annette Fleig, Tennenbronn

Gutschein für Ausstellung „Spieluhren“ im Wert von 40,- Euro (Verein Kunst und Kultur im Schloss)

- Emily Bühler, Alpirsbach

Moospyramide im Wert von 30,- Euro (Querbeet)

- Thomas Hafen, Oberwolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 25,- Euro

- Klaus Gutzeit, Wolfach
- Rita Rauber, Oberwolfach
- Manuela Nesselhuf, Gutach
- Gudrun Kern, Wolfach
- Doris Kirchner, Wolfach

Holzkirche im Wert von 25,- Euro (Querbeet)

- Christa Faißt, Wolfach

Elchfigur im Wert von 20,- Euro (Querbeet)

- Ute Obert, Steinach

Weihnachtsarrangement im Wert von 30,- Euro (Gärtnerei Kleiner)

- Gisela Herrmann, Oberwolfach

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern, und allen Teilnehmern an der Glücksguldenaktion ein gesegnetes Neues Jahr!

Die Gewinner können ihren Gewinn ab 02.01.2017 im Feinkostgeschäft Il Cesto, Hauptstr. 32 (Tel:07834/868220) in Wolfach abholen. Für die Gewinner der Preise ab Euro 100,00 findet am Donnerstag, den 10. Januar, um 17.00 Uhr bei Il Cesto eine kleine Übergabefeier statt. Diese werden vorab telefonisch kontaktiert.



Bescherung der Kinder beim Nikolaus

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag bis 18:00 Uhr
Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashütten-weg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Ein besonderes Souvenir!

Vesperbrett
1 Stück 12,00 Euro
Ab 5 Stück 10,00 Euro / Stück
aus ausgesuchten Hölzern
mit stehenden Jahresringen

**Dorotheenhütte**

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

**Mineralienhalde Grube Clara
geschlossen****Museum im Schloss Wolfach**

Geöffnet
Samstags 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Sonntags 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Minigolfplatz Wolfach
geschlossen****Grünschnittplatz**

Der Grünschnittplatz ist am **Samstag, 12. Januar 2019** von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr ausnahmsweise geöffnet.

An diesem Samstag können vollständig abdekorierte Christbäume mit einer Stammstärke von nicht mehr als 10 cm abgegeben werden. An den angelieferten Bäumen und Reisigzweigen dürfen keine Fremdstoffe wie Lametta, Glas oder Kunststoff sein.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Der Platzwart sowie das Personal des Bauhofs sind angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.

Jede Woche in Wolfach 2019

Täglich:
(außer Sonn- + Feiertag)

Ponyreiten auf dem Horberlehof
Ponyreiten:
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:
Seniorenkegeln
Im Herrngarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch:
Nordic -Walking Treff
Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
Treffpunkt: siehe Tagespresse; 17:30 Uhr

Donnerstag:
MTB-Tour für Jedermann
Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 10.01.2019; siehe Tagespresse
Geführte Wanderung des Schwarzwaldvereins
siehe Tagespresse oder unter www.schwarzwaldverein-wolfach.de

Sa. 12.01.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 12.01.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mechanische Wunderwerke der Musik
Ausstellung geöffnet.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

So. 13.01.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mechanische Wunderwerke der Musik
Ausstellung geöffnet.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

So. 13.01.2019; 18.00 Uhr
Die Herren Männer
Chansons und Texte von Hollaender, Tucholsky, Nick, Kästner, Wiener u.a. mit Friedrike Duetsch, Gesang und Maria Bittel, Klavier
Rathaussaal, 77709 Wolfach



Mi. 16.01.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 18.01.2019; 20.00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr Wolfach - Abteilungsversammlung Wolfach
Feuerwehrgerätehaus Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 19.01.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 19.01.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mechanische Wunderwerke der Musik
Ausstellung geöffnet.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 19.01.2019; 19.00 Uhr
Generalversammlung Kleintierzuchtverein Wolfach
Gasthaus Kreuz Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 20.01.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mechanische Wunderwerke der Musik
Ausstellung geöffnet.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

**Wir
schenken
2 Ihnen
Anzeigen!**

**6 Anzeigen schalten –
4 Anzeigen bezahlen**

**Unsere NEUJAHRSAKTION gilt vom
11. Januar bis 1. März 2019!**

**Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.**

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99 16
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach

Einladung zur Mitgliederversammlung
FBG Wolfach/Oberwolfach

Montag, 21.01.2019, um 19.30 Uhr
Festhalle Oberwolfach

Tagesordnung

- Top 1 Begrüßung Vorstand Weinzierle
- Top 2 Grußworte Bgm. Bauernfeind
- Top 3 Bericht erster Vorstand Vorstand Weinzierle
- Top 4 Geschäftsbericht 2018 Robert Müller
- Top 5 Kassenprüfbericht
- Top 6 Entlastungen des Vorstandes
- Top 7 Neuwahlen der Vorstandschaft
- Top 8 Aktuelles vom Holzmarkt GF Müller
- Top 9 Aktuelles vom Amt für Waldwirtschaft Frau Dr. Lanninger
- Top 10 Wünsche, Anträge u. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können bei der Vorstandschaft eingebracht werden. Die Vorstandschaft bittet um möglichst vollzählige Teilnahme der Mitglieder
gez. Weinzierle, 1. Vorstand

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

12.1.-20.1.2019



Einladung zu den Gottesdiensten 12.1. – 20.1.2019

Samstag, 12. Januar

SAMSTAG IN DER WEIHNACHTSZEIT

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse für Rosa Schuler. Gedenken an Richard, Klemens u.

Sven Rauber; Ludwig Groß; Genoveva u. Fridolin Bonath; Karl Echle u. Schwester Agnes Schillinger; Erika Sum u. d. Verstorbenen der Fam. Sum u. Echle; Maria u. Konrad Hauer; Vinzens u. Maria Anna Schmider geb. Herrmann (gest.); Eheleute Hermann u. Anna Uhl (gest.), Emma Gebert u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 13. Januar
TAUFE DES HERRN

8.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Roman: Hl. Messe

Montag, 14. Januar

MONTAG DER 1. WOCHES IM JAHRESKREIS

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 15. Januar

DIENSTAG DER 1. WOCHES IM JAHRESKREIS

15.00 Uhr Joh.-Brenzheim: Hl. Messe.
18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Anton u. Juliana Gebert u. Sohn Erwin.

Mittwoch, 16. Januar

MITTWOCH DER 1. WOCHES IM JAHRESKREIS

8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit.
18.30 Uhr Klinikum: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Donnerstag, 17. Januar

HL. ANTONIUS, Mönchsvater

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe.

Freitag, 18. Januar

FREITAG DER 1. WOCHES IM JAHRESKREIS

15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

Samstag, 19. Januar

SAMSTAG DER 1. WOCHES IM JAHRESKREIS

18.30 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse für Andreas, Theresia u. Anna Dieterle u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 20. Januar

HL. FABIAN, HL. SEBASTIAN

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Wilhelm u. Anna Dieterle. Gedenken an Hermann Bonath; Amalia Herrmann u. aller verst. Angeh..
10.00 Uhr St. Laurentius: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Tauftermine 2019

St. Laurentius

Samstag, 26.1. 17.00 Uhr
 Sonntag, 10.2. 11.15 Uhr
 Sonntag, 24.3. 11.15 Uhr
 Osternacht, 21.4. 21.00 Uhr
 Sonntag, 19.5. 11.15 Uhr
 Samstag, 29.6. 17.30 Uhr
 Sonntag, 7.7. 11.15 Uhr

Taufgespräche

Mittwoch, 23.1. Mittwoch, 6.2.
 Mittwoch, 20.3. Mittwoch, 17.4.
 Mittwoch, 15.5. Mittwoch, 26.6.
 Mittwoch, 26.6.

St. Bartholomäus

Sonntag, 27.1. 11.15 Uhr
 Samstag, 9.2. 17.00 Uhr
 Sonntag, 10.3. 11.15 Uhr
 Samstag, 23.3. 17.00 Uhr
 Samstag, 6.4. 17.30 Uhr
 Samstag, 18.5. 17.30 Uhr
 Pfingstmontag, 10.6. 11.15 Uhr
 Samstag, 27.7. 17.30 Uhr

Taufgespräche

Mittwoch, 23.1. Mittwoch, 6.2.
 Mittwoch, 6.3. Mittwoch, 20.3.
 Mittwoch, 20.3. Mittwoch, 15.5.
 Mittwoch, 5.6. Mittwoch, 24.7.

Taufen sind auch in allen Sonntagsgottesdiensten (10.00 Uhr) möglich. Die Taufgespräche finden in der Regel immer mittwochs (20.00 Uhr) vor dem jeweiligen Tauftermin statt. Bitte melden Sie sich mindestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Einladung zu Jahresplanung der Gruppe III

Die Gruppe III trifft sich am 14. Januar 2019 im Gemeindehaus zur Jahresplanung. Vorschläge sind willkommen.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

Homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Notfallnummer: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: willi.broehl@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS:

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 9.30 Uhr -11.30 Uhr.

Dienstag und Mittwochnachmittag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
 Bad Rippoldsau-Schapbach**

jetzt Hauptstraße 31, 77709 Wolfach, Telefon 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Öffnungszeiten ev. Pfarramt: Di + Do 9 – 12 Uhr und Do 14.30 - 16.30 Uhr.

Schauen Sie gerne einmal herein, wenn der Kirchenladen zu den Marktzeiten geöffnet ist!

Fahrdienst

Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirnbach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen werden möchte

Bethel-Sammlung 2018

Bei der Kleidersammlung der ev. Kirchengemeinde Wolfach für Bethel im Dezember kamen 2200 kg Kleidung zusammen. Herzlichen Dank allen Spendern!

Donnerstag, 10.01.2019

18:10 Uhr Abfahrt in Wolfach zum Neujahrsempfang im Rahmen der „Einer-für-alle Aktion“ von 18.30 – 21.00 Uhr in Schiltach.
 Die Begegnung steht unter der Losung: „Suche Frieden und jage ihm nach“
 Kontakt Niki Kremer: kremer.niki@gmx.net, Tel 07834 375575

Sonntag, 13.01.2019

9.30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Pfr.Voß

Montag, 14.01.2019

19.00 Uhr Gruppe Senfkorn unter der Leitung von Sieglinde Buchta in der Hauptstr. 31

Mittwoch, 16.01.2019

15.30 – 17.00 Uhr Konfirmandenstunde im Kirchenladen in Wolfach

Sonntag, 20.01.2019

9.30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Pfr.Voß
 Bitte beachten:
 10.30 Uhr Gottesdienst in Wolfach im Speisesaal Johannes Brenz Heim mit Pfr.Voß



Freitag, 25.01.2019

18.30 Uhr Taizé-Lieder singen
 19.30 Uhr Taizé-Gebet im Haus der Pfarrgemeinde in Oberwolfach
 anschl. gemütliches Beisammensein

Sonntag, 27.01.2019

9.30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Pfr. Voß

Fahrdienst

Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirnbach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen werden möchte. Vielen Dank!



**Friedenskapelle
 Bad Rippoldsau**

Kein Gottesdienst



**Evangelisches
 Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten:

13.01.2019 – 19.01.2019
 Dienstag und Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr
 20.01.2019 – 26.01.2019
 Dienstag und Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Hinweis:

Vom **07.01.2019 bis einschließlich 11.01.2019** befindet sich die Pfarramtssekretärin in Urlaub, sodass es keine geregelten Öffnungszeiten gibt, sondern lediglich nach Vereinbarung.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Donnerstag, 10.01.2019

14:30 Uhr Seniorenkreis im Krummelsaal Filmvortrag von Helmut Wolber

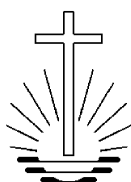
Sonntag, 13.01.2019

09:30 Uhr Gottesdienst

Zur gleichen Zeit findet der Kindergottesdienst im alten Rathaus statt.

Sonntag, 20.01.2019

09:30 Uhr Gottesdienst

**Neuapostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 13.01.2019**

10:00 Uhr Gottesdienst aus Backnang durch Bezirksapostel Michael Ehrich.

Der Gottesdienst kann in Wolfach via SAT-Übertragung live miterlebt werden.

Mittwoch, 16.01.2019

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.nak-wolfach.de

Jehovas Zeugen**Gottesdienstnachrichten****Freitag**

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!

Thema: „Was lag Jesus besonders am Herzen?“
-Matthäusevangelium 9: 35

Sonntag

10.00 Uhr: Biblischer Vortrag:

Thema: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“

- Habakuk 1: 2, 3

10.35 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Den Weg deiner Wahrheit werde ich gehen“

- Psalm 86: 11

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Sprechstage**Beratung im Sozialrecht**

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Hausach mit Harry Krellmann findet am **Mittwoch, den 6. Februar von 9 bis 11 Uhr** im Rathaus (Trauzimmer), Hauptstraße 40 statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Aus dem Kreisgeschehen**Das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert:**

Privatwaldbesitzer im Forstbezirk Lahr können ihren Bedarf an

- Forstpflanzen (unter Angabe von Art, Alter, Größe, Herkunft) sowie an
- Wuchshüllen und Pfählen **bis zum 31.01.2019** bei ihrem Revierleiter oder dem Forstbezirk Lahr melden.

Landratsamt Ortenaukreis

Amt für Waldwirtschaft – Forstbezirk Lahr

Prinz-Eugen-Straße 2

77654 Offenburg

Tel.: 0781 805 7181

Fax: 0781 805 7254

E-Mail: forstbezirk.lahr@ortenaukreis.de

Weihnachtsbäume können auf Wertstoffhöfen des Ortenaukreises und Grünabfallsammelpätzen der Gemeinden kostenlos abgegeben werden

Wenn der Weihnachtsbaum nach den Feiertagen wieder abgeräumt wird, kann dieser auf einem der folgenden Wertstoffhöfe des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, kostenlos entsorgt werden: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kappel, Kehl-Kork, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen, Schwanau-Ottenheim und Seelbach-Schönberg.

Der Wertstoffhof in Lahr-Sulz nimmt keine Grünabfälle und daher auch keine Weihnachtsbäume an. Einwohner aus dem Lahrer Raum können ihre ausgedienten Weihnachtsbäume aber zur Kompostierungsanlage Förster am Limbruchweg 22 in Lahr (bei der Kläranlage) bringen. Dort werden diese, wie auch bei den anderen sieben Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis, ebenfalls kostenlos angenommen.

Außerdem können Weihnachtsbäume auch auf den gemeindeeigenen Grünabfallsammelpätzen während der üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Zusätzlich zu den oben genannten Entsorgungsmöglichkeiten werden in vielen Städten und Gemeinden Weihnachtsbäume auch von Vereinen oder anderen Organisationen eingesammelt oder können bei eigens dafür eingerichteten Sammelpätzen abgelegt werden.

Unabhängig davon, an welchen Entsorgungsstellen die Weihnachtsbäume abgegeben wurden, werden diese alle in Kompostierungsanlagen verwertet und müssen daher von Lametta und anderen Dekorationen befreit sein.

Die Adressen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Sammelstellen und Kompostierungsanlagen gibt es auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallannahmestellen“. Für weitere Auskünfte steht die Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

- Die nächste Sprechstunde der IBB-Stellen finden statt
- in Achern beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden 1. Montag im Monat von 10 bis 12 Uhr (7. Januar 2019), Telefon: 07841 6048 4499,
 - in Hausach beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (15. Januar 2019) Telefon: 07834 988 3399,
 - in Kehl beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (14. Januar 2019), Telefon: 07851 9487 5599,
 - in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (10. Januar 2019), Telefon: 07821 95449 2299,
 - und in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (23. Januar 2019), Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

Obstbautag in Waldulm am 14. Januar

Mit Beginn des neuen Kalenderjahres veranstaltet das Landratsamt Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Bezirksobstbauverein Ortenau und dem Arbeitskreis Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden seinen jährlichen Waldulmer Obstbautag. Dieser findet statt am Montag, 14. Januar 2019, ab 13.30 Uhr in der Pfarrberghalle in Kappelrodeck-Waldulm.

Gerhard Baab, Versuchsleiter des Obstbaulichen Kompetenzzentrums in Klein-Altendorf und Spezialberater für Kernobst, präsentiert den Teilnehmenden neue empfehlenswerte Apfelsorten sowie Apfelunterlagen, die auch für Nachbaustandorte geeignet sind. Im zweiten Vortrag stellt Andreas Beck seinen modernen Obstbaubetrieb in Eberdingen vor. Von der übergeordneten Pflanzenschutzberatung des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis sprechen Hans-Dieter Beuschlein und Matthias Bernhart über rechtliche Neuerungen im Pflanzenschutz und auffällige Schaderreger aus 2018 und Empfehlungen für 2019.

Bei der Veranstaltung werden zwei Stunden als Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Die Erzeuger werden gebeten, ihre Sachkundeausweise mitzubringen. Die Halle öffnet aufgrund der Registrierung bereits um 12.30 Uhr. Parkmöglichkeiten gibt es direkt an der Halle. Ebenso dürfen die Parkplätze am Rodeck-Stadion, bei der Firma Euro Tours Pfeifer und an der WG Waldulm mitgenutzt werden. Zu dieser Vortragsveranstaltung sind alle Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es beim Amt für Landwirtschaft unter Telefon 0781 805 7115.

Vorträge zu rechtlichen Vorschriften für Direktvermarkter, bäuerliche Gastronomen und Anbieter von Urlaub auf dem Bauernhof

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet für Anbieter von Agrotourismus, Direktvermarkter und bäuerliche Gastronomen zwei Vorträge zu rechtlichen Vorschriften in Bezug auf einen Internetauftritt und für Anbieter von Urlaub auf dem Bauernhof an.

Bei eigenen Internetauftritten sind zahlreiche Rechtsvorschriften einzuhalten. Die Juristin Anne Katrin Zabel von der E-Commerce-Verbindungsstelle Kehl informiert in ihrem Vortrag über die Datenschutzgrundverordnung, das Telemediengesetz sowie das Urheber- und Markenrecht. In einem zweiten Vortrag richtet sich Rechtsanwalt Sammy Hammad an Urlaub auf dem Bauernhof-Anbieter. Hierbei sind rechtliche Rahmenbedingungen und Vorgaben zu diesem Betriebszweig wie beispielsweise die Frage, welcher Betrieb von dem Pauschalreiserecht betroffen ist, im Blickpunkt. Daneben werden die Themen Preisangabenverordnung, AGBs und rechtliche Vorgaben gegenüber dem Gast angesprochen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die Vorträge können unabhängig voneinander besucht werden. Der erste findet statt am Montag, 14. Januar 2019 um 19 Uhr, der zweite Vortrag beginnt um 20:30 Uhr, jeweils im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung ist bis 10. Januar 2019 unter Telefon 0781 805 7100, per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder online über den Veranstaltungskalender www.ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de möglich.

Weiterbildung

		Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach		Telefon: 0 78 34/86 75 90 Telefax: 0 78 34/86 75 91 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:
 • mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Zusatzangebot der VHS!
Sprachenstammtisch für Französisch:
Französisch sprechen beim 'petit-déjeuner français'
 In Hausach findet am Samstag Vormittag ein gemeinsames Frühstück für Französisch-Sprachinteressierte statt. Das Angebot richtet sich insbesondere an VHS-Kursteilnehmer, die eine Möglichkeit suchen, das Gelernte aus den Sprachkursen in lockerer Atmosphäre und mit Unterstützung einer VHS-Dozentin mit französischer Muttersprache zu vertiefen. Eingeladen sind aber auch alle anderen Interessenten, die sich in französischer Sprache unterhalten wollen. Das 'petit-déjeuner' findet am Samstag, 12. Januar 2019 von 9:30 bis 11:00 Uhr im Gasthaus zur Blume in Hausach in der Eisenbahnstraße 26 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos bei der vhs Ortenau, Tel. 07834 867590, E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen im Kinzigtal
 Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
 Haslach (HS) Tel. 07832 706-174

Hausach (HA) Tel. 07831 9695486
 Hornberg (HO) Tel. 07833 9655998
 Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
 Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Beginn	Kurztitel	Nummer
10.01.19	Latino Dance Kids	2.0502 GE
10.01.19	STRONG by Zumba®	3.0266 WO Z1
10.01.19	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0507 GE
10.01.19	STRONG by Zumba®	3.0266 WO Z1
10.01.19	Krankengym. Aufbaustraining	3.0206 HA
10.01.19	Mit Power fit und gesund	3.0227 GE
10.01.19	Aqua-Gymnastik	3.0284 GE
10.01.19	Aqua-Gymnastik	3.0285 GE
10.01.19	Aqua-Gymnastik	3.0287 GE
10.01.19	Aqua-Gymnastik	3.0288 GE
10.01.19	Aqua-Gymnastik	3.0289 GE
14.01.19	Rückentraining für Männer	3.0218 HO
14.01.19	Zumba®	3.02611 HA
14.01.19	Gebärdensprache Aufbaukurs	4.2802 GE
15.01.19	Hatha-Yoga	3.0111 GE
15.01.19	Zumba®	3.02632 WO
15.01.19	Zumba®	3.02633 WO
15.01.19	Französisch Konversation C1	4.0807 HO
15.01.19	Italienisch Einstiegskurs	4.0901 GE
16.01.19	Tunesisches Häkeln	2.0904 GE
16.01.19	Qigong für Senioren	3.0131 HS
16.01.19	Vortrag Cholesterin	3.0306 WO
17.01.19	Acrylmalerei	2.0702 HA
17.01.19	Qigong für Einsteiger	3.0128 HS
17.01.19	Qigong Aufbaukurs für Geübte	3.0137 HS
17.01.19	Qigong in der Mittagspause	3.0140 HS
17.01.19	Figurtraining	3.0248 HO
17.01.19	Figurtraining	3.0249 HO
18.01.19	Französisch leichte Konversation A2	4.0805 GE
19.01.19	Erste Hilfe Säuglinge/Kleinkinder	3.0302 HA
21.01.19	Vortrag Baden und Elsaß	1.0106 HS
21.01.19	Qigong Aufbaukurs	3.0134 HS
24.01.19	Vortrag Demenz	3.0403 HS
26.01.19	Reflexzonen am Fuß	3.0311 GE
30.01.19	Stricken lernen und vertiefen	2.0903 GE Z1

Veranstaltungen in Wolfach ab Januar 2019

STRONG by Zumba® (3.0266 WO Z1)

STRONG by Zumba® ist die Revolution für Zumba®-Workouts. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern - und das alles mit einer ordentlichen Portion Zumba®-Spaß! Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Einfache Tanzschritte stehen auch auf dem Programm, STRONG by Zumba® ist jedoch ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gern bewegen. Bitte mitbringen: Matte und Turnschuhe.
 10 Abende, 10.01.2019 - 21.03.2019, Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, Turnhalle, Caroline Sum, 40,00 Euro.

Zumba® (3.02632 WO)

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können

herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

10 Abende, 15.01.2019 - 26.03.2019, Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr, Turnhalle, Schulstraße 26, Wolfach-Halbmeil, Bianca Bendigkeit, 40,00 Euro

Zumba® (3.02633 WO)

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

10 Abende, 15.01.2019 - 26.03.2019, Dienstag, 19:00 - 20:00 Uhr, Turnhalle, Schulstraße 26, Wolfach-Halbmeil, Bianca Bendigkeit, 40,00 Euro

Cholesterin (3.0306 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Was ist dran an 'guten' und 'schlechten' Cholesterinwerten, wie sind diese zu interpretieren, wann besteht Behandlungsbedarf. Dr. Bruno Maria Kaufmann ist Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie sowie Chefarzt der Inneren Abteilung am Ortenau Klinikum in Wolfach.

1 Abend, 16.01.2019, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Dr. med. Bruno Maria Kaufmann, gebührenfrei.

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach ab März 2019

Aqua-Gymnastik (3.0293 WO)

8 Abende, 14.03.2019 - 16.05.2019, Donnerstag, 18:30 - 19:15 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, Barbara Leicht, 56,00 Euro inkl. Gebühren Hallenbad.

Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0102 WO)

6 Tage, 15.03.2019 - 30.03.2019, Freitag, 18:00 - 20:15 Uhr, Samstag, 9:00 - 12:45 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler (vormals Kopp), 159,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Aqua-Gymnastik (3.0295 WO)

8 Abende, 18.03.2019 - 20.05.2019, Montag, 19:25 - 20:10 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, Michaela Maurer, 56,00 Euro inkl. Gebühren Hallenbad.

WordPress - die eigene Homepage schnell und einfach erstellen (5.0112 WO)

3 Abende, 19.03.2019 - 02.04.2019, Dienstag, 19:00 - 21:15 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Stefan Trayer, 80,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Hüftgelenksendoprothese - Implantation über einen minimalinvasiven Zugang (3.0307 WO)

1 Abend, 20.03.2019, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Dr. med. Miriam Djobo, gebührenfrei.

Backen wie die Profis: Ostergebäck aus Hefeteig (3.0526 WO)

1 Abend, 25.03.2019, Montag, 18:30 - 21:30 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Wolfach, Schulküche, UG, Martin Fuchs, 16,00 Euro zuzügl. ca. 8,00 Euro für Lebensmittel.

STRONG by Zumba® (3.0269 WO)

10 Abende, 01.04.2019 - 01.07.2019, Montag, 18:00 - 19:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, Caroline Sum, 40,00 Euro.

STRONG by Zumba® (3.0270 WO)

10 Abende, 01.04.2019 - 01.07.2019, Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, Caroline Sum, 40,00 Euro.

Prüfungsvorbereitung Englisch für Realschüler/innen - Ferienkurs (6.0702 WO)

3 Vormittage, Montag 15.04.2019 - Mittwoch 17.04.2019, jeweils 8:00 - 13:00 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Raum 102, Angelika Spitzmüller, 108,00 Euro.

Aufbaukurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0103 WO)

4 Abende, 08.05.2019 - 29.05.2019, Mittwoch, 18:00 - 20:15 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler (vormals Kopp), 75,00 Euro inkl. TN-Bescheinigung.

Einstieg in die GPS-Technik - Grundkurs für Wanderer und Radfahrer (1.1002 WO)

2 Tage, 10.05.2019, 11.05.2019, Freitag, 18:00 - 21:00 Uhr, Samstag, 9:00 - 15:00 Uhr, 60 Min. Pause, vhs, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, Frank Rübin, 45,00 inkl. Skript, ggf. zuzügl. Miete für GPS-Gerät.

Cocktails selber mixen (3.0530 WO)

1 Abend, 10.05.2019, Freitag, 19:00 - 22:00 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Wolfach, Schulküche, UG, Thorsten Kubisch, 45,00 Euro inkl. 25,00 Euro für Getränke.

Wenn es kribbelt und schmerzt - Polyneuropathie und andere Nervenschädigungen (3.0308 WO)

1 Abend, 22.05.2019, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 41, Wolfach, Rathaussaal, 1. OG, Priv.-Doz. Dr. med. Christian Blahak, MHBA, gebührenfrei.

IHK-BildungsZentrum

Infoveranstaltungen Weiterbildung

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein veranstaltet an den Standorten Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am Donnerstag, 17. Januar ab 17.30 Uhr und Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am Donnerstag, 24. Januar ab 17.30 Uhr kostenlose und unverbindliche Infoveranstaltungen rund um das Thema Weiterbildung.

Die Teilnehmer erhalten an diesem Tag Informationen zu den angebotenen kaufmännischen, technischen und IT-Weiterbildungen. Daneben informieren die Mitarbeiter des IHK-BZ zu Lehrgangsinhalten, Ablauf und zu den Zahlungsmodalitäten, aber auch zu Karrierechancen und alternativen Bildungsangeboten. Außerdem gibt es umfangreiche Tipps zu Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-20260 oder 0781-92030, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Gewerbe Akademie

Fortbildung zum Assistent Rechnungswesen beginnt

Damit ein Unternehmen erfolgreich ist, bedarf es auch eines exakten und korrekten Rechnungswesens. Hierzu bietet die Gewerbe Akademie Offenburg die Fortbildung „Assistent/in Rechnungswesen“ ab 23. Januar an. Der Unterricht findet jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.45 Uhr statt. Die modulare Qualifizierung beginnt mit dem Grundkurs Buchführung, der übrigens auch separat gebucht werden kann. Weitere Schwerpunkte sind vertiefende Buchführung inklusive schwieriger Buchungsfälle sowie die Bilanz- und Erfolgsanalyse. Ein drittes Modul widmet sich der Kosten- und Leistungsrechnung/Controlling.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Weitere Infos sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de eingestellt.



Info-Tag am Samstag, 2. Februar 2019 von 10 – 13 Uhr

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.

Wir informieren Sie über die Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen.

Katholische Berufsfachschule für Haus- u. Familienpflege
Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg
Telefon: 0761 385 43-0
www.familienpflegeschule.de

Was sonst noch interessiert

**Kreisverein Badischer Imker
Mittlerer Schwarzwald**

**Einladung zur Imker- Winterschulung
Liebe Imkerinnen und Imker,
Am Freitag den, 11.01.2019 findet abends um 19:30 Uhr im
Gasthof Ochsen
In 77716 Fischerbach, Hauptstr. 58 unsere 1. Winterschulung 2019 statt.**

Das Thema:
Hornissen, Wespen, Hummeln und Wildbienen
Warum dieses Thema und was können wir Imker tun
Grundsätzliches: Gesetze und Verordnungen
Volkswisheiten mit Bildern und Eindrücke
Redner: Siegfried Wehrle vom Imkerverein Überlingen

Bestimmt hat jeder schon mal Bekanntschaft mit diesen Tieren gemacht.

Wie verhalte ich mich und was kann man für diese Tiere tun. Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker, und auch Andere die sich für diese Tiere und Thema interessieren. Last euch diesen Termin nicht entgehen

Auf Euer kommen freut sich die Vorstandschaft.

Willi Schwendemann
1. Vorsitzender

Diakonie

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 10. Januar 2019 zum Vini Yoga. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

„Warm & Lecker“

Immer montags gibt es im Evang. Gemeindedemenzhaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von 12.00 bis 13.00 Uhr.

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Donnerstag, 10. Januar 2019 von 18.00 bis 19:30 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 15. Januar 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 17. Januar 2019 zu einem Spielenachmittag. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.



Das Repair Café Haslach freut sich auf Besucher

Zum ersten Mal im neuen Jahr ist das Repair Café Haslach am Samstag 19. Januar von 14 bis 17 Uhr im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, geöffnet. Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen etwas Kaputtes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Ehrenamtliche Helfer*innen stehen bereit, um den Besitzern von defekten Elektrogeräten, Fahrrädern, Kleidungsstücken oder Kleinmöbeln bei der Reparatur zu helfen. Das Ganze ist kostenlos, es gibt dafür aber auch keine Garantie für das Gelingen. Die Veranstalter freuen sich über jede Spende.

Wer kennt das nicht: die Kaffeemaschine gibt ihren Geist auf - und im Elektrofachgeschäft rät man gleich zum Kauf einer Neuen. Der Staubsauger macht keinen Mucks mehr und am Fahrrad ist die Leuchte defekt, aber für die Reparatur fehlt das nötige Werkzeug. Oder der Saum am Rock ist eingerissen, aber was macht man ohne Nähmaschine? Also landet vieles auf dem Müll und wird durch Neues ersetzt, obwohl oftmals nur eine Kleinigkeit defekt ist. Das Repair Café leistet damit einen Beitrag zur Vermeidung von Müll und von unnötiger Verschwendung unserer begrenzten Ressourcen. Es ist aber auch ein Ort der Geselligkeit, wo man bei Kaffee und Kuchen evtl. Wartezeiten überbrücken und Menschen kennenlernen kann, die sich ebenfalls für Nachhaltigkeit einsetzen.

Das Repair Café besteht seit September 2017 und ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Jedermann ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte, gerade im Bereich Elektro können wir noch Unterstützung gebrauchen.

Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder b.offenburger@online.de



VHS-Vortrag: Demenz – Die Welt des Anderen verstehen

Am 24. Januar 2019 ab 19.00 Uhr bietet die VHS-Ortenau in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Ortenaukreis im Haslacher Mehrgenerationenhaus, Sandhaasstr. 4 einen Vortrag zum Thema Demenz an. Der Vortrag richtet sich an alle, die in ihrem persönlichen Umfeld Kontakt mit demenzkranken Menschen haben. Der Vortrag informiert über den Verlauf und die Auswirkungen einer Demenzerkrankung.

Ziel ist es, die Lebens- und Erfahrungswelt eines demenzkranken Menschen besser zu verstehen. Betreuungsmöglichkeiten und andere Entlastungsangebote werden im Vortrag ebenso vorgestellt.

Referent: Klaus Allgaier, Demenzagentur Kinzigtal
Um Anmeldung unter Tel. 07832 99955-220 wird gebeten.
Unkostenbeitrag: 3,00 € pro Person.

Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Demenz - Angehörige tauschen sich aus

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am Dienstag, 22. Januar 2019 um 14.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal / Pflegestützpunkt in der Sandhaasstraße in Haslach.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, über Hilfeeinrichtungen, hilft bei der Leistungserschließung und erstellt ggf. eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtale

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle Kinzigtaler MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch nach Haslach ein.

Das nächste Treffen findet am 21. Januar 2019 um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus / Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel: 07832 99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Musicafé am RGG Hausach

Marc Hofmann - Kabarett – Lesung – Musik
im Musicafé Hausach am 25. Januar 2019, 20.00 Uhr, Eintritt 2,50 Euro

Der Klassenfeind, Teil 2 - Dies ist keine Vorführstunde.

Der Irrsinn geht weiter. Auch im zweiten Teil seines Berichts aus den Krisenregionen deutscher Gymnasien entlarvt der Autor und Kabarettist Marc Hofmann, wie schmal der Grad zwischen Alltag und Satire an unseren Schulen wirklich ist. In seinem neuen Programm zielt der Chronist gymnasialen Grauens wieder mitten zwischen die Augen: Machbarkeitseltern, Konferenzen, Elternabende, Lehrer

zwischen Idealismus und zynischer Simulation - und dazwischen überbehütete, schultraumatisierte und gehirn-großbaustellengeplagte Jugendliche.

In Marc Hofmanns Beschreibungen bleibt ungewiss, wo die Tatsachen enden und der Slapstick beginnt.

In den zwischendurch gelesenen Teilen begleiten wir den zynischen Deutsch- und Englischlehrer Harry Milford, Hauptfigur des Romans 'Der Klassenfeind', auf seinem weiteren Weg. Und es zeigt sich: Der Alptraum des ersten Teils war nur ein Vorgeschmack auf die Abgründe, die sich an seiner neuen Schule auftun.

Dazu gibt es neue melancholisch-gemeine Lieder zum Fru-stabbau.

Alles zusammen: böse, treffsicher, sarkastisch und pädago-gisch völlig wertlos.



Generalversammlung des Landfrauenbezirks Haslach i.K.

am Donnerstag 31. Januar 2019 mit Neuwahlen des Be-zirksvorstandes

Zu unserer Generalversammlung am 31.01.2018 möchten wir Euch herzlich einladen. Beginn ist um 19 Uhr in der Gesundheitswelt Hausach, Eisenbahnstr. 17

Tageordnung

1. Begrüßung
2. Lach - Yoga mit Janina Stunder
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verabschiedung scheidender Vorstandsmitglieder
8. Verschiedenes

Wir bitten um Rückmeldung bis 25.01.2019 bei Monika Schnaiter Tel.: 07837/646, damit wir mit den Räumlichkeiten planen können.

Wir freuen uns über viele engagierte LandFrauen!

Seminar

Körpersprache - Wirkung – Image

Sie vertreten bei verschiedenen Gelegenheiten Ihre Arbeit im Verein, einem Ehrenamt oder bewerben sich um eine neue Arbeitsstelle? Sei es in persönlichen Gesprächen oder bei öffentlichen Anlässen - wenn Sie eine der Situation angemessene Wirkung erzielen wollen, ist es von Vorteil, mehr über den Umgang mit Menschen zu erfahren und zu wissen, wie Sie sich selbstbewusst und sicher in der Öffentlichkeit präsentieren. In diesem Seminar werden Sie sich Ihres Ausdrucks/Ihrer Haltung und deren Wirkung auf andere bewusst. Wer die eigene Körpersprache besser versteht, kann sie positiv einsetzen und reflektierter und

bewusster mit anderen umgehen. Durch wertschätzendes Auftreten und das Einhalten von Spielregeln (Knigge) wird dem Gegenüber Respekt gezeigt ohne sich dabei verbiegen zu müssen.

Referentin: Kirsten Dehmer, Coach für Körpersprache

Ort: Gasthaus Linde Biberach/Erzbach

Zeit: 02.02.2019 von 9 bis 16 Uhr

Kosten: 25.- Euro für Mitglieder, 50.- Euro für Nichtmit-glieder zzgl. Verpflegungskosten

Anmeldung erforderlich bei Monika Schnaiter 07837-646/info@friedershof.de

Frauen helfen Frauen Ortenau e. V.

Das aktuelle Infocafe´ " Das Frauenhaus" am 26.01.2019 fällt krankheitsbedingt aus und wir zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Unser nächstes Infocafe´ findet statt am 06.04.2019 mit dem Thema " Die Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt" in der Geschäftsstelle Frauen helfen Frauen Ortenau e.V. Ortenberger Str. 2, in Offenburg

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studi-orientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstu-fe am 22.01. und 31.01.2019 am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von Neuem. Parallel zur Abitur-vorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Be-werbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu er-kundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Kursstufen 22 Plätze im zweitägigen Ent-scheidungstraining BEST an. Durchgeführt wird das Semi-nar von einem Tandem bestehend aus einer Lehrkraft und einer Berufsberaterin der Agentur für Arbeit in Lahr. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeits-formen ihre Interessen und Fähigkeiten und finden heraus, an welchen Werten und Zielen sie ihr Handeln ausrichten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientie-rungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Stu-diengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheauf-gabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale ken-nen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Ent-scheidungsfindung trainiert.

Das nächste Seminar findet am 22.01. und 31.01.2019 von 8:30 Uhr bis 17 Uhr am IBG Lahr statt. Kosten entstehen lediglich für Kopien in Höhe von 10 Euro pro Teilnehmer. Schülerinnen und Schüler aller Gymnasien sind herzlich willkommen und können an ihrer Schule eine Freistellung für dieses Seminar beantragen. Auch Studienabbrechern steht das Seminar zur Neuorientierung offen. Weitere In-formationen finden Sie auf der Internetseite www.bw-best.de. Interessenten können sich ab sofort ausschließlich über das Internetportal für das Training anmelden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Jutta Spothelfer spothelfer@ibg-lahr.de oder an Karina Kokemüller Offenburg. Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Neue Kurse der Frühberatungsstelle Haslach

Die Beratungsstelle Haslach bietet ab Frühjahr 2019 neue Kurse an:

- **Psychomotorik**
- **WuSSELn (Wahrnehmung und Spiel/ Sprache, Soziale Entwicklung, Lernen)**

Psychomotorik/ WuSSELn (für Kinder von 3-6 Jahren):

Im Rahmen dieser Angebote kann das Kind entsprechend seinen Bedürfnissen vielseitige Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen machen. So lernt es in einer Atmosphäre, die frei ist von Leistungsdruck und Konkurrenz, seinen Körper besser kennen und entwickelt neue Fähigkeiten. Anregende Spielanlässe fördern das individuelle Bewegungsgeschick, das Wahrnehmungsvermögen und die Konzentration. In der Kleingruppe wird das Selbstvertrauen gestärkt, ebenso wie die emotionale und soziale Entwicklung gefördert werden. Sprachliche Anlässe zum Beispiel mit Fingerspielen und Liedern erweitern das Angebot. Kreative Angebote geben die Möglichkeit zur Förderung der feinmotorischen Kompetenz.

Bilder der Kurse finden Sie auf der Info-Seite der Carl-Sandhaas-Schule (Beratungsstelle).

Die Frühförder- und Beratungsstelle bietet zusätzlich folgende kostenfreie Förder- und Beratungsangebote für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren an:

- Mobile Hausfrühförderung
- Kurse zu verschiedenen Entwicklungsbereichen
- Beratung in Kindertageseinrichtungen.

Die Kurse finden Montag-/ Dienstagvormittags ab Januar 2019 an 8 Terminen à 60 Minuten statt.

Die Kurse sind kostenfrei, die Lehrkräfte unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Für eine bessere Bedarfsplanung setzen Sie sich bitte direkt mit der Leitung der Beratungsstelle Frau C. Schmider in Verbindung.

Telefon 07832/ 9748113 (Sekretariat, Anrufbeantworter)

Email fruehfoerderung@carl-sandhaas-schule.de

**Vortrag:**

in Kooperation mit der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Haslach Wie stark ist mein Kind? Kinder?

Wenn Kinder psychischen Belastungen ausgesetzt sind, fragen sich viele Eltern und Erziehende, wie sie ihr Kind/ Kinder wirkungsvoll unterstützen können.

Auf diese Frage hat die sogenannte Resilienzforschung (Resilienz bezeichnet die psychische Robustheit) in den letzten Jahrzehnten spannende und überraschende Antworten gefunden. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich über dieses Thema informieren und ggf. austauschen wollen. Nach einer kurzen Einführung ist vorgesehen, konkrete Konzepte und Wirkfaktoren von Resilienz, sowie deren Umsetzbarkeit im Alltag zu erörtern.

Der Vortrag ist für Eltern und Erziehende geeignet

Termin: Mittwoch 13.02.2019, 19:30 Uhr

Ort: Haslach, Caritashauss, Psychologische Beratungsstelle, Sandhaasstr. 4

Referent: Tobias Braun, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Gebühr: 8 Euro

Workshop:**Naturheilkunde für die ganze Familie**

Homöopathie, Schüsslersalze & Co., die Naturheilkunde bietet viele sanfte und nebenwirkungsfreie Hilfsmittel für die Hausapotheke.

Besonders im Alltag mit Kindern und der ganzen Familie, bieten sich diese Naturheilmittel als wertvoller Teil der Hausapotheke, der auch von Laien ohne gefährliche Nebenwirkungen zum Einsatz kommen kann.

Jedoch welche Mittel und welche Potenz sind die richtigen? Wie unterscheiden sich z.B. Homöopathie und Schüsslersalze und wann kommen diese besser zum Einsatz.

In diesem Workshop erhalten Sie fachkundige und wertvolle Tipps für den Alltag und wir stellen uns in Kleingruppen eine kleine Hausapotheke zusammen.

Der Workshop ist für Erziehende und alle Interessierten geeignet.

Termin: Samstag: 16.02.2019, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Ort: Haslach, Bürgersaal

Leitung: Silvia Fähndrich, Leitung Elternschule, Dipl. Soz., Erzieherin und Heilpraktikerin Gebühr/ nur Vorkasse: 12 Euro

Rechtzeitige verbindliche Anmeldung bei der AWO Elternschule unbedingt erforderlich!

www.awo-elternschule-ortenau.de,

E-Mail: elternschule@awo-ortenau.de

Tel.: 0781- 0175- 808 16 12

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**Mehr Lebenskomfort für Diabetiker**

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) trägt seit 1. Januar 2019 die Kosten für die Versorgung mit dem Flash-Glukose-Messsystem FreeStyle Libre. Mit diesem können Diabetiker ihren Blutzuckerwert jederzeit und beliebig häufig ablesen.

Für an Diabetes mellitus Erkrankte bedeutet dies vor allem eine bessere Kontrolle und Steuerung des Blutzuckerlaufes. Außerdem soll eine Unter- oder Überzuckerung vermieden werden. Zwar ersetzt dieses System nicht vollständig die konventionelle Blutzuckermessung mit Lanzetten und Teststreifen, sie bietet den Betroffenen jedoch mehr Lebenskomfort. Denn unter den Arbeitsbedingungen im Stall, auf dem Feld oder im Wald ist es nicht immer einfach, mehrmals täglich eine konventionelle Messung durchzuführen. Für das Flash-Glukose-Messsystem wird ein Sensor mit bis zu 14 Tagen Laufzeit in das Unterhautfettgewebe des Oberarms eingesetzt. Neben dem aktuellen Wert werden dem Nutzer ein Diagramm des Blutzuckerlaufes der letzten acht

Stunden und der sich daraus ergebende Trend des Blutzuckerwertes auf einem Lesegerät angezeigt. Die LKK übernimmt bei Vorliegen der Voraussetzungen auf Antrag des Versicherten die Kosten für das Lesegerät und für die Sensoren alle zwei Wochen jeweils in Höhe von 60 Euro, maximal jedoch die tatsächlichen Kosten abzüglich der gesetzlichen Zuzahlung. Zur Beantragung ist der LKK oder dem Leistungserbringer eine ärztliche Verordnung vorzulegen.

Fachstelle Sucht**Beratung-Behandlung-Prävention**

Kurse der Fachstelle Sucht Offenburg

Mit zwei Kursen startet die Fachstelle Sucht Offenburg des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation (bwlv) im Januar 2019.

Für alle Raucherinnen und Raucher, die ihre guten Vorsätze gleich im neuen Jahr umsetzen wollen, beginnt am Mittwoch, 23. Januar 2019 ab 18:00 Uhr, ein therapeutisch geleiteter Raucherentwöhnungskurs. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell „Nichtraucher in sechs Wochen“ der Universität Tübingen. Am 30. Januar 2019 ab 18:00 Uhr startet der Kurs "Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!". Neben den bewährten abstinenzorientierten Behandlungsangeboten richtet sich dieser Kurs an Menschen, die ihren Alkoholkonsum reduzieren möchten.

Die Kurse finden in Offenburg in der Grabenallee 5 statt und werden von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldungen unter 0781 9193480.

Arbeitsgemeinschaft Biologische Vielfalt Mittelbaden

Ziele der Arbeitsgemeinschaft:

- Interesse wecken für die Artenvielfalt
- Ansprechpartner sein für die Bestimmung von Käfern und Pilzen
- Beiträge zur Heimatforschung

Organisation:

- monatliche Treffen mit Vorträgen, Besprechung von Sammelergebnissen, Bestimmungsübungen
- Gemeinsame Exkursionen in das Sammelgebiet (Ortenaukreis, Baden-Baden, Nationalpark Schwarzwald)
- Kein Verein, keine Vereinsbeiträge

Die Treffen finden immer zwischen 18:30 und 21 Uhr am Nationalparkzentrum Ruhestein (Schwarzwaldhochstr. 2, 77889 Seebach) im Raum „Wilder See“ statt.

Termine im ersten Halbjahr 2019

11.01.2019
15.02.2019
8.03.2019
5.04.2019

Es sind keinerlei Kenntnisse vorausgesetzt. Nur ein gewisses Interesse an der Natur ist natürlich vonnöten. Auch Schüler und Studenten sind recht herzlich willkommen!

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Caritas und Diakonie in Baden- Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus

Stuttgart, 8. Januar. Zwei von drei Unternehmen engagieren sich gesellschaftlich. Sie unterstützen beispielsweise gemeinsam mit Kooperationspartnern Bildungsprojekte, helfen Flüchtlingen bei der Integration in den Arbeitsmarkt oder fördern Umweltprojekte, die auf Nachhaltigkeit angelegt sind. Gerade mit Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten leisten Unternehmen einen unschätzbaren Beitrag zum Wohl der Gesellschaft. Zugleich genießen sie durch diese Aktivitäten eine höhere Reputation in der Öffentlichkeit. Sie generieren einen positiven Einfluss auf die eigene Unternehmenskultur und sind weniger krisenanfällig. Unternehmen bringen sich viel stärker für die Gesellschaft ein als bisher gedacht, das belegte eine aktuelle Studie von Stifterverband und Bertelsmann Stiftung. Darin heißt es: „Das Bild des verantwortungsvollen und menschlichen Unternehmers ist aktueller denn je.“

Ein solches Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen für gesellschaftliche Belange will der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg sichtbar machen und würdigen. Daher loben das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau sowie Diakonie und Caritas in Baden-Württemberg zum 13. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Sie unterstreichen damit die Rolle der Unternehmen im Südwesten: Die Unternehmen gestalten Zivilgesellschaft mit und leisten einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Baden-Württemberg. Der Preis soll die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements aufzeigen.

Land, Caritas und Diakonie verleihen mit dem Preis als Auszeichnung auch die Lea-Trophäe. Sie steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Alle Unternehmen im Land mit maximal 500 Beschäftigten können sich ab sofort

für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung bewerben. Voraussetzung ist, dass sie sich in Kooperation beispielsweise mit Wohlfahrtsverbänden, sozialen Organisationen und Einrichtungen, Umweltinitiativen oder (Sport-) Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2019.

„Engagiert, einflussreich und voller Tatendrang – so lassen sich die zahlreichen CSR-Aktivitäten unserer mittelständischen Unternehmen in Baden-Württemberg zusammenfassen. Unsere Unternehmen leben in einer Vielzahl von beispielgebenden Projekten vor, was eine gesellschaftlich verantwortliche und nachhaltige Unternehmensführung auszeichnet. Dieses Engagement möchten wir auch im Jahr 2019 mit dem Lea-Mittelstandspreis würdigen“, betont Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau.

„Wer soziale Verantwortung übernimmt, der stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonischen Werke in Baden-Württemberg, Oberkirchenrat Dieter Kaufmann (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden). Was im Kleinen beginne, setze sich im Großen fort und schärfe das Bewusstsein für ein soziales Miteinander. Wer soziale Verantwortung übernehme, diene als Vorbild innerhalb der eigenen Reihen, aber auch weit darüber hinaus.

„Die baden-württembergischen Unternehmen packen gesellschaftliche Herausforderungen kreativ und innovativ an. Sie prägen das Gesicht ihres unmittelbaren Umfeldes, der Region und des Landes maßgeblich mit“, so die beiden Caritasdirektoren Pfarrer Oliver Merkelbach (Stuttgart) und Thomas Herkert (Freiburg). „Um es auf den Punkt zu bringen: Erst mit dem unternehmerischen Engagement wird unsere Gesellschaft zu der menschenfreundlichen Gesellschaft, in der wir leben wollen.“

Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg dafür bei den Unternehmen im Land bedanken. Mit der öffentlichen Anerkennung dieser Leistungen sollen zugleich andere Unternehmen motiviert werden, ihr bisheriges gesellschaftliches Engagement fortzusetzen.

Zusammen mit den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg), Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden) hat die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate-Social-Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass dieser Preis Mut und Freude zum Mitwirken macht: „Uns beeindruckt, dass hier Unternehmerinnen und Unternehmer Gesicht zeigen und Verantwortung übernehmen für die Gesellschaft – in ihrer jeweiligen Region und oft auch darüber hinaus. Dass dabei noch so eine beeindruckende Vielfalt an originellen Ideen entsteht, findet unseren Respekt und zeigt das Innovationspotential unserer Region. Daher ermutigen wir jedes mittelständische Unternehmen, sich zu engagieren und damit gesellschaftlichen Herausforderungen zu begegnen.“

Weitere Informationen unter www.lea-mittelstandspreis.de

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Teilhaberberatung Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhaberberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstüt-

zen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation. Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos. Caritashaus Haslach, Teilhabeberatung Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Termine nach Vereinbarung.

Ehrenamtliche Familienpaten gesucht

Der Caritasverband sucht für Familien mit kleinen Kindern, die über kein ausreichendes soziales Netzwerk verfügen und Unterstützung benötigen ehrenamtliche Familienpaten.

Die Familienpaten besuchen und begleiten die Familien in der Regel zwei bis drei Stunden in der Woche über einen begrenzten Zeitraum. Aufgaben können z.B. ein Besuch auf dem Spielplatz, Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Begleitung bei Behördengängen sein.

Paten und Familien werden von der Mitarbeiterin des Caritassozialdienstes Michaela Himmelsbach zusammengebracht, in einem gemeinsamen Gespräch wird der individuelle Unterstützungsbedarf konkretisiert.

Die ehrenamtlichen Familienpaten werden von Michaela Himmelsbach begleitet und unterstützt, dazu gibt es regelmäßige Gruppentreffen, Schulungen und Qualifizierungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Michaela Himmelsbach, Tel.: 07832 99955235 oder unter: michaela.himmelsbach.csd@caritas-kinzigtal.de



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



LESER helfen
bittet in diesem Jahr um Spenden für den Verein

Frauen helfen Frauen
Ortenau e. V.

weitere Infos unter www.leser-helfen.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Pflegekräfte gesucht?

Inserieren Sie am
22. Februar 2019 auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

»Wir stellen ein:
Pflegekräfte gesucht!«

Anzeigenschluss: 19. Februar 2019, 16 Uhr

Information & Beratung: 0781 / 504-1456
oder anb.anzeigen@reiff.de

